



## Berufsbegleitend studieren

Liebes sh.asus-Team, ich arbeite seit einigen Jahren in Vollzeit und würde jetzt gerne ein Studium absolvieren, ohne meine Arbeitsstelle aufgeben zu müssen. Gibt es Möglichkeiten, in Südtirol berufsbegleitend zu studieren, und werden Fernstudien von ausländischen Anbietern in Italien anerkannt?

Liebe Grüße, Pietro

Hallo Pietro, Studium und Beruf zu vereinen ist immer eine große Herausforderung, aber mit Durchhaltevermögen und ein wenig Organisationstalent definitiv machbar. Generell gilt es zu überlegen, ob du ein reguläres Studium mit reduzierter Anwesenheit absolvieren möchtest, also „da non frequentante“, oder ob du ein Fernstudium vorziehst. Bei der Wahl sollte man darauf achten, ob der Studientitel anerkannt wird: Während ein in Italien abgeschlossenes Studium dich dazu befähigt, Staatsprüfungen abzulegen, dich in Ranglisten einzutragen und an Wettbewerben teilzunehmen, musst du dir ausländische Studientitel zu diesem Zweck erst anerkennen lassen. Das ist, vor allem im Fall von Fernstudien, nicht sehr einfach. In Italien nennen sich die Fernuniversitäten „Università Telematiche“, und die diversen Anbieter haben ein breites Studienangebot. Die Kurse kosten ca. 2000 bis 4000 € und führen zu regulären italienischen Uniabschlüssen. Informationen hierzu gibt es auf [www.unitelematiche.it](http://www.unitelematiche.it). Die Freie Universität Bo-

zen hat ein großes Angebot an Studiengängen, die primär als Vollzeitstudium konzipiert sind. In einigen Fällen ist das Studium jedoch auch in Teilzeit möglich. Die Regelung der Anwesenheitspflicht findest du meist im Studienmanifest, oft ist nur die Teilnahme an Seminaren verpflichtend, nicht jedoch bei den Vorlesungen. Andere Studien sind berufsbegleitend konzipiert, an die Bedürfnisse von Arbeitnehmern angepasst und bieten die Möglichkeit zur virtuellen Teilnahme an Vorlesungen. Die Anwesenheit bei den Prüfungsterminen ist selbstverständlich unerlässlich, dafür muss dir dein Arbeitgeber den ganzen Prüfungstag freigegeben. Zur Vorbereitung auf die Prüfungen kannst du, je nach Arbeitsvertrag, bis zu 150 Stunden Studienzeit anfragen, diese müssen dir jedoch nicht zwingend gewährt werden. So ein Studium mir reduzierter Anwesenheit ist auch in anderen italienischen Unistädten möglich. In Zusammenarbeit mit dem wohl bekanntesten Anbieter von Fernstudien im deutschsprachigen Raum, der FernUniversität Hagen, bietet die Johannes-Kepler-Universität Linz eine Reihe von Studiengängen als Fernstudium an. Die Prüfungen können an verschiedenen Prüfungsorten in Österreich und Deutschland abgelegt werden. Die Kosten liegen für ein komplettes Bachelorstudium bei unter 2500 € (zzgl. Reisekosten). Der erworbene Studienabschluss ist einem deutschen Studienabschluss gleichgestellt und berechtigt damit in Österreich zum Weiterstudium. Den



Laura Speicher, Studierendenberaterin bei der sh.asus

Abschluss in Italien anerkennen zu lassen, ist sehr schwierig bis unmöglich, aber wenn du in der Privatwirtschaft angestellt bist oder das Studium primär als persönliche Bereicherung ansiehst, dann ist das weniger relevant. Diese Form eines Studiums kann auch ohne abgeschlossene Matura absolviert werden.

Für Fernstudien gewährt die Autonome Provinz Bozen Südtirol unter bestimmten Voraussetzungen eine Studienbeihilfe in Höhe von jährlich 510 €.

**Schick deine Fragen zum Studium an [bz@asus.sh](mailto:bz@asus.sh) oder ruf uns an (0471/974614). Du kannst natürlich auch für ein persönliches Beratungsgespräch zu uns ins Büro kommen (Kapuzinergasse 2A/Bozen). Eine Anmeldung ist dafür nicht erforderlich. Wir freuen uns auf deinen Besuch!**

■ Eine Aktion der „Dolomiten“ in Zusammenarbeit mit der **Südtiroler HochschülerInnenschaft (sh.asus)**. Die Rubrik erscheint jeweils am ersten Dienstag im Monat



**sh.asus**

südtiroler hochschülerinnenschaft  
associazione studenti/esse universitari/e sudtirolesi